

Autor:	Th. J. Locher
Quelle:	Schriftauslegungen (19. Heft) Chronik, Esra, Nehemia, Esther und Hiob Fragen und Antworten zu der Geschichte der Babylonischen Gefangenschaft

Durch welche Propheten hat der Herr Israel in der Babylonischen Gefangenschaft vornehmlich ermahnt und getröstet? Durch die Propheten Hesekiel und Daniel.

Was weissagt Hesekiel von Christo, dem guten Hirten? Hesekiel 34,23-24.30-31: „Und Ich will ihnen einen einigen Hirten erwecken, der sie weiden soll nämlich Meinen Knecht David. Der wird sie weiden, und soll ihr Hirte sein. Und Ich, der Herr, will ihr Gott sein, aber Mein Knecht David soll der Fürst unter ihnen sein; das sage Ich, der Herr. – Und sollen, erfahren, daß Ich, der Herr, ihr Gott, bei ihnen bin, und daß sie vom Hause Israel Mein Volk seien, spricht der Herr. Ja, ihr Menschen sollt die Herde Meiner Weide sein, und Ich will euer Gott sein, spricht der Herr Herr“.

Hat Nebukadnezar Gott, dem Herrn, die Ehre gegeben für seine Eroberungen? Nein, er richtete im Tal Dura im Lande zu Babel ein goldenes Bild auf, das alle Völker, Geschlechter und Zungen anbeten sollten (Dan. 3).

Wer wollte lieber in den Ofen des brennenden Feuers geworfen werden, als das Bild anbeten? Sadrach, Mesach und Abednego, Männer aus Juda.

Was sagten sie zum König Nebukadnezar? „Siehe, unser Gott, den wir ehren, kann uns wohl erretten aus dem glühenden Ofen, dazu auch von deiner Hand erretten. Und wo Er es nicht tun will, so sollst du dennoch wissen, daß wir deine Götter nicht ehren, noch das goldene Bild, das du hast setzen lassen, anbeten wollen. Da ward Nebukadnezar voll Grimm, und stellte sich scheußlich wider Sadrach, Mesach und Abed-Nego, und befahl, man sollte den Ofen siebenmal heißer machen, denn man sonst zu tun pflegte“ (Dan. 3,17-19).

Wie hat der Herr sie errettet? Der Engel des Herrn wandelte mit ihnen im Feuer. „Und die Fürsten, Herren, Vögte und Räte des Königs kamen zusammen, und sahen, daß das Feuer keine Macht am Leibe dieser Männer bewiesen hatte, und ihr Haupthaar nicht versenget, und ihre Mäntel nicht versehrt waren; ja man konnte keinen Brand an ihnen riechen“ (Dan. 3,17).

Wer hat Babel erobert? In der Nacht, als Belsazar den Herrn lästerte, drang Darius, der König, der Meder und Perser, in Babel ein, und Belsazar wurde getötet (Dan. 5).

Wen hat Daniel mehr gefürchtet, Gott oder den König Darius? Er ließ sich lieber in die Löwengrube werfen, als daß er den König anstatt den Herrn angebetet hätte (Dan. 6).

Was hat der Herr dem Daniel mit Bezug auf das Kommen Christi geoffenbart? „Siebzig Wochen sind bestimmt über dein Volk, und über deine heilige Stadt, so wird dem Übertreten gewehret, und die Sünde zugesiegelt, und die Missetat versöhnet, und die ewige Gerechtigkeit gebracht, und die Gesichte und Weissagung zugesiegelt, und der Allerheiligste gesalbet werden. (Dan. 9,24).